



MIGRATING THE COLOR FIELDS

9th Annual International Symposium
for Art, Dance, and Film-Hannover

NEOCORTEX DANCE
THEATRE COMPANY

STATES OF MIND

EBENFALLS MIT DABEI:

KOMPANST, LIVE-
KLAVIERBEGLEITER UND
EIGENSTÄNDIG ZAUBERKÜNSTLER:
FRANK J. GLAB
THE GREAT FRANKINI

LICHTSKULPTEUR
FRANZ BETZ

SCHARNIER THEATER HANNOVER

MUSIKER:;
WOLF RUEDIGER LEISTER

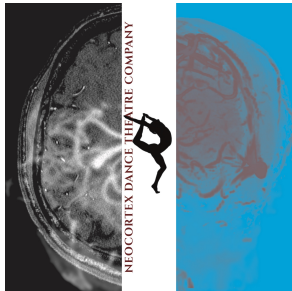
**FREITAG, 26.
JUNI 2026**
20:00 UHR

**BÜRGERSCHULE
NORDSTADT**

KLAUS-MÜLLER-
KILIAN-WEG 2
30167 HANNOVER, DE
TANZSAAL, 2. OG

NEOCORTEX
DANCE.ORG





Die Neocortex Dance Theatre Company (NDTC) hat viel Mühe in die Übersetzung dieses Programms und weiterer Materialien investiert. Die Übersetzung ist möglicherweise nicht perfekt; wir bitten aufrichtig um Entschuldigung, sollten sich Fehler eingeschlichen haben. Unser Ziel ist es, die deutsche Kultur zu respektieren, zu würdigen und wertzuschätzen sowie niemanden zu kränken oder respektlos zu behandeln. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

ÜBER DIE NEOCORTEX DANCE

THEATRE COMPANY (NDTC)

Die Neocortex Dance Theatre Company (NDTC) ist ein aufstrebendes Tanztheaterensemble mit Sitz in Chicago und Evanston, Illinois, USA. Wir bieten Tanztheater für angehende und professionelle Tänzerinnen und zeitgenössischem und modernem Tanz. Unsere Themen umfassen Identität, Trauma, psychische Gesundheit und Selbstwertgefühl. Keine zwei Geschichten oder Erfahrungen sind gleich, und wir erzählen Geschichten vielfältiger Erlebnisse (deine Wahrheit muss nicht die Wahrheit anderer sein). Wir glauben, dass Menschen sich verändern und zum Besseren entwickeln können (unabhängig von ihren vergangenen Taten) und setzen uns dafür ein, jedem die Möglichkeit zu geben, zu lernen und zu wachsen. Unsere Organisation fördert eine Kultur der Empathie, des Verständnisses und der Inklusion. Psychische Gesundheit und psychische Erkrankungen sind vielfältig, und wir glauben, dass Geschichten ohne Verallgemeinerungen, Stereotypen oder Stigmatisierung erzählt werden sollten.

DIE MISSION DES NDTC

Unsere Hauptaufgabe ist es, das Bewusstsein für psychische Gesundheit zu stärken, Stigmatisierung abzubauen und ein Gemeinschaftsgefühl zu fördern. Wir setzen uns für ein sicheres, vielfältiges und inklusives Umfeld ein.

Darüber hinaus bieten wir eine Ressourcenseite mit 34 Kategorien zu psychischer Gesundheit und verwandten Themen an. Dort finden Sie verschiedene Ressourcen unserer Website sowie gedruckte und/oder elektronische Informationsbroschüren, Künstlergespräche und die Möglichkeit, Fragen zu unseren Aufführungen zu stellen.

Die Neocortex Dance Theatre Company (NDTC) engagiert sich für den kontinuierlichen Dialog über psychische Gesundheit, die Förderung von Gemeinschaft, Interessenvertretung und Empathie und möchte durch Tanz, der komplexe Themen erforscht, ein gemeinsames Erlebnis mit dem Publikum schaffen.

Unser Ziel ist die Gründung einer professionellen Tanzkompanie und einer gemeinnützigen Organisation (501(C)(3) oder einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH), die Kurse zu selbstfinanzierten Preisen für alle anbietet, unabhängig von ihrem sozioökonomischen Status. Unsere Programme bieten Tänzern und Bewegungskünstlern die Möglichkeit, eine technische Ausbildung zu erhalten, ihre psychische Gesundheit und ihr Wohlbefinden zu verbessern und ein Gemeinschaftsgefühl und Zugehörigkeit in einem sicheren und vorurteilsfreien Umfeld zu fördern.

AUSLÖSER- UND INHALTSWARNUNG:

Psychische Gesundheit, psychische Erkrankungen, bipolare Störung, Trauma, emotionale Abstumpfung sowie Themen, Inhalte und Diskussionen für Erwachsene.

Die Neocortex Dance Theater Company (NDTC) setzt sich mit komplexen Themen rund um psychische Gesundheit und Identität auseinander (darunter Suizid, nicht-suizidales selbstverletzendes Verhalten, Missbrauch, Symptome psychischer Erkrankungen und mehr). Die Inhalte, die choreografischen Arbeiten sowie das Künstlergespräch können auf das Publikum – ob Erwachsene oder Kinder – traumatisierend wirken. Sollten Sie unsicher bezüglich der Inhalte sein, kontaktieren Sie uns bitte für weitere Informationen.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die Neocortex Dance Theatre Company (NDTC) ist keine zugelassene medizinische Einrichtung und beschäftigt kein medizinisches Fachpersonal; sie übernimmt keinerlei Verantwortung oder Haftung für Ihre Teilnahme, Behandlungen, Aktivierungen oder Handlungen. Die Informationen und Ressourcen, die die Neocortex Dance Theatre Company auf ihrer Website, über Social-Media-Plattformen sowie im Rahmen von Aufführungen, Proben, Künstlergesprächen, Präsentationen, Vorträgen, Workshops, Residenzen oder Kursen bereitstellt, stellen keine medizinische, persönliche oder rechtliche Beratung, Diagnose oder Behandlung dar und sind ausschließlich für Bildungszwecke bestimmt. Bitte konsultieren Sie bei gesundheitlichen Fragen stets qualifiziertes medizinisches Fachpersonal.

*Sämtliche Beleuchtungselemente, Lichtdesigns und Lichtskulpturen wurden von dem wunderbaren und talentierten **FRANZ BETZ** realisiert und erschaffen.*

EINFÜHRUNG

Übersetzer: Marianne Buchwald

SWITCHING (THE OSCILLATION OF POLARITY)

NEOCORTEX DANCE THEATRE COMPANY (NDTC)

CHOREOGRAFIE: Juan Enrique Roque Irizarry Jr. in

Zusammenarbeit mit den Tänzern

TÄNZER: *Selbst*– Francisco Melendez, *Depression* – Timothy Tsang, *(Hypo-)Manie* – Derek Quesada

MUSIK: "12 Rounds 6 Feet Under" – Musikalische Zusammenarbeit mit Allen Russell und MusicforMovers.com

Die bipolare Störung ist eine affektive Störung, die sich durch schwankende (hypo-)manische Hochphasen, depressive Tiefphasen und bisweilen gemischte Episoden äußert und jeden Betroffenen auf ganz eigene Weise prägt. Als jemand, der mit einer bipolaren Störung lebt, erkennt Juan Enrique Roque Irizarry Jr. sich beim Blick in den Spiegel oft nicht wieder; er wird meist von Gedanken und Erinnerungen überflutet, die den Schaden und die Wunden widerspiegeln, die ihm im Laufe der Zeit zugefügt wurden. Diese Choreografie erforscht die Umwandlung seiner inneren Kämpfe – bedingt durch die wechselnden Zustände – in äußere Ausdrucksformen sowie die mit seiner bipolaren Störung einhergehende psychomotorische Unruhe und Verzögerung.

SZENE 1 | EINLEITUNG: DAS SELBST

SZENE 2 | AUFKOMMEN

SZENE 3 | SELBST GEGEN DEPRESSION

SZENE 4 | DAS SELBST GEGEN (HYPO)MANIE

SZENE 5 | SELBST GEGEN DEPRESSION UND (HYPO)MANIE (GEMISCHTE EPISODEN)

SZENE 6 | FINALE: DIE FORTFÜHRUNG

EHEMALIGE TÄNZER UND MITWIRKENDE:

2024 | *Selbst:* Meg Gourley, *Depression:* Elisabeth Roskopf 이지영, und *(Hypo-)Manie:* Mark Gonzalez

2025 | *Selbst:* Meg Gourley, *Depression:* Katie Speltz, und *(Hypo-)Manie:* Kaleigh Dent

LOPHIIFORMES

NEOCORTEX DANCE THEATRE COMPANY (NDTC)

CHOREOGRAFIE: Juan Enrique Roque Irizarry Jr.

TÄNZER: Timothy Tsang

MUSIK: Breaking the Surface — Between Music: AquaSonic

Lophiiformes – der biologische Name für den Anglerfisch – ist eine eindringliche Auseinandersetzung mit einer toxischen Verlockung: Der Solist erliegt dem unwiderstehlichen Sog eines tückischen Lichts. Wie der tödliche Köder des Anglerfischs lockt das Licht und verspricht einen Ausweg aus der Dunkelheit, verschlingt jedoch letztlich jeden, der es zu berühren wagt. Das Stück dient als Metapher für das Gefangensein in einem Kreislauf zerstörerischer Begierden.

EHEMALIGE TÄNZERIN

2018 | Jessica Morales

PAUSE

ENTANGLED

SCHARNIER THEATRE HANNOVER

CHOREOGRAFIE: Marianne Buchwald, in Zusammenarbeit mit den Tänzern

MUSIK: Musikalische Zusammenarbeit mit Wolf Ruediger Leister und Volker Dowidat

UP AGAIN, DOWN AGAIN, UP AGAIN — AUSZÜGE

NEOCORTEX DANCE THEATRE COMPANY (NDTC)

CHOREOGRAFIE: Juan Enrique Roque Irizarry Jr. in

Zusammenarbeit mit den Tänzern

TÄNZER: Francisco Melendez, Derek Quesada, und Timothy Tsang

MUSIK: Musikalische Zusammenarbeit mit dem Komponisten Frank J. Glab

VIDEOKÜNSTLER: Alex Yasinovsky

Die gezeigten Ausschnitte stammen aus den Abschnitten zu Euthymie („normale“ Kognition), Depression, Hypo(manie) und gemischten Episoden eines größeren Werks für insgesamt sechs Tänzer (20:33 Minuten).

Up Again, Down Again, Up Again ist ein zutiefst persönliches und unmittelbar erfahrbares Tanzstück, das von Juan Enrique Roque Irizarry Jr.s Erfahrungen mit einer bipolaren Störung inspiriert wurde. Diese abstrakte Interpretation erforscht die komplexen chemischen Ungleichgewichte in seinem Gehirn – wenngleich die zugrundeliegende Theorie im Juli 2022 von Dr. Joanna Moncrieff und ihren Kollegen widerlegt wurde – und veranschaulicht das

dynamische Zusammenspiel von Synapsen, Neurotransmittern, Amygdala, Hippocampus, grauer Substanz, Locus coeruleus, Dopamin und Serotonin. Durch Bewegung verkörpert das Stück die wechselnden Zustände von normaler Kognition bzw. Euthymie, Depression, (Hypo-)Manie sowie gemischten Episoden und beleuchtet dabei die zyklischen Muster von Hochs, Tiefs und dem erneuten Aufstieg.

SZENE 1 | EINLEITUNG: EUTHYMIE

SZENE 2 | DEPRESSION

SZENE 3 | EINFÜHRUNG IN (HYPO-)MANIE

SZENE 4 | (HYPO-)MANIE

SZENE 5 | GEMISCHTE EPISODEN (SCHALTEN)

SZENE 6 | FINALE: DER KREISLAUF GEHT WEITER

EHEMALIGE TÄNZER UND MITWIRKENDE:

2025 | Mark Gonzalez, Nik Graves, Audrey Hartnett, Hannah Huang, Francisco Melendez, und Brady Neher

THE GREAT FRANKINI'S DELIGHTFUL DECEPTIONS

IMAGINATION, INC.

Übersetzer: Marianne Buchwald

PAUSE

SCHATTEN IM NEBEL: ESCALATING
DETACHMENT — 600-900 MILLIGRAMS

(PREMIERE)

NEOCORTEX DANCE THEATRE COMPANY (NDTC)

CHOREOGRAF: Juan Enrique Roque Irizarry Jr.

TÄNZER: Juan Enrique Roque Irizarry Jr.

MUSIK: Musikalische Zusammenarbeit mit dem
Live-Klavierbegleitung und Komponisten Frank J. Glab

Emotionale Taubheit ist ein Zustand, in dem die Fähigkeit einer Person, positive und negative Emotionen zu empfinden oder auszudrücken, eingeschränkt ist. Dieser Zustand – oft als „emotionale Gefühllosigkeit“ oder „emotionale Leere“ beschrieben – kann Symptome von Depressionen, Angstzuständen, Aggressionen und riskantem Verhalten auslösen oder verschlimmern. Die Choreografie ist inspiriert von den Erfahrungen, die Juan Enrique Roque Irizarry Jr. mit Lithium gemacht hat; das Medikament verursachte eine emotionale Taubheit, die zu Leichtsinn, Angst, Aggression und selbstzerstörerischen Verhaltensmustern führte, sowie zu der emotionalen Taubheit und den Depressionen, die er in den vergangenen zwei Jahren – von 2024 bis Anfang 2026 – durchlebte.

VERBLASSEND FÄDEN—LONGING FOR
TOUCH

(PREMIERE)

NEOCORTEX DANCE THEATRE COMPANY (NDTC)

CHOREOGRAFIE: Juan Enrique Roque Irizarry Jr. in
Zusammenarbeit mit den Tänzern

TÄNZER: Francisco Melendez und Derek Quesada

MUSIK: Musikalische Zusammenarbeit mit dem
Live-Klavierbegleitung und Komponisten Frank J. Glab

Diese Choreografie erforscht die Auswirkungen emotionaler Taubheit – eine Fortsetzung des Stücks „Schatten im Nebel: Escalating Detachment — 600-900 Milligrams“. Emotionale Taubheit ist ein individuelles Erleben, doch ihre Nachwirkungen zersetzen unsere engsten Beziehungen. Sie führt zu einem Rückzug – sowohl von sich selbst als auch von anderen –, der Partner mit dem Wunsch nach mehr zurücklässt, während sie zugleich unsicher sind, wie sie die Kluft überbrücken sollen. Es bleibt ein schmerzliches Gefühl der Einsamkeit und der Entfremdung, das in kalte Betten und stille Räume sickert – eine Trauer um die Beziehung, die einem entglitten ist, und eine Sehnsucht nach Intimität, Berührung, dem Funken und dem Wunsch, in jene Nacht zurückversetzt zu werden, in der man sich kennenlernte.

DAS WAR NICHT WAS ICH ERWARTET

HATTE/

THAT WASN'T WHAT I EXPECTED

IMPROVISATIONS-TANZSTÜCK

NEOCORTEX DANCE THEATRE COMPANY (NDTC)

CHOREOGRAFEN UND TÄNZER: Juan Enrique Roque Irizarry Jr,
Francisco Melendez, Derek Quesada, und Timothy Tsang

MUSIK: Intermezzo Nr. 2, op. 118 – Brahms; Live-Klavierbegleitung,
interpretiert von Frank J. Glab

LICHTSKULPTEUR: Franz Betz

KÜNSTLERGESPRÄCH:
FRAGEN UND ANTWORTEN

Übersetzer: Marianne Buchwald



**JUAN ENRIQUE
ROQUE IRIZARRY JR.**
**NEOCORTEX DANCE THEATRE
COMPANY (NDTC)**

KÜNSTLERISCHER LEITER | GRÜNDER |
CHOREOGRAF | TÄNZER DER
COMPAGNIE

*Bildnachweis: Porträtfoto: Michelle Reid;
Action-Aufnahme: Indie Media Studios und Identity
Performing Arts*



Juan Enrique Roque Irizarry Jr. (er/ihm) ist ein professioneller Tänzer und Choreograf aus Chicago sowie künstlerischer Leiter, Gründer, Choreograf und Tänzer der Neocortex Dance Theatre Company (NDTC). Seine künstlerische Laufbahn begann im Theater- und Musicalbereich; im Alter von 17 Jahren begann er jedoch eine Ausbildung beim Joffrey Ballet (im

Rahmen von „Gallery 37“ und „After School Matters“) sowie bei Culture Shock Chicago. 2015 schloss er sein Studium am Knox College mit einem Bachelor of Arts in Anthropologie und Soziologie sowie einem Nebenfach in Tanzwissenschaften ab. Am Knox College erhielt er den John Hofas Prize in Dance, den TRIO Persistence Award sowie Stipendien in den Bereichen TRIO, Tanz und Theater.

Durch kontinuierliche Weiterbildung baut er Fachwissen in der Traumaberatung auf; derzeit strebt er über die Organisation „Envision Unlimited“ die Zertifizierungen als CRSS und CPRS an, um als Peer-Support-Spezialist (Genesungsbegleiter) tätig zu werden. Kürzlich schloss er sein Studium an der University of Wisconsin-Milwaukee mit einem Master of Fine Arts (MFA) im Fach Tanz ab, gefördert durch das „Advanced Opportunity Program“. Darüber hinaus ist er als Tänzer und künstlerischer Partner für Sildance Acrodanza tätig, arbeitet als Tanzlehrer und tritt als Assistent des Zauberkünstlers „The Great Frankini“ auf. Als vielseitiger Tänzer, der in unterschiedlichsten Techniken und Stilen ausgebildet wurde – darunter Modern Dance, zeitgenössischer Tanz, Jazz, Street Jazz, Ballett, Hip-Hop, Heels-Dance, asiatischer Volkstanz, westafrikanischer Tanz, Improvisation, Somatik, (Acro-)Yoga und Ansätze der Luftakrobatik –, ist Juan Enrique bereits landesweit aufgetreten (u. a. in Chicago, Evanston, Milwaukee, Davenport, Galesburg, Springfield, St. Louis und Kalamazoo) und hat internationale Tourneen in Länder wie Kuba, Deutschland, Mexiko und Ghana unternommen. Er hat mit diversen Ensembles und bei verschiedenen Residenzen und Projekten mitgewirkt, darunter Identity Performing Arts, Rainbow Children Dance Collective, Innervation Dance Cooperative und

Movement Revolution Dance Crew; zudem absolvierte er Trainingseinheiten bei Aerial Dance Chicago, im Visceral Dance Center und bei Joel Hall Dancers and Center. Juan Enrique widmet sich leidenschaftlich der Auseinandersetzung mit Tanz, Pädagogik, Psychopathologie und der Sensibilisierung für psychische Gesundheit; er nutzt seine Plattform, um zur Entstigmatisierung psychischer Erkrankungen beizutragen.



**FRANK J. GLAB |
THE GREAT FRANKINI**
**NEOCORTEX DANCE THEATRE COMPANY
(NDTC) |
IMAGINATION INC.**

KÜNSTLERISCHER BERATER | PIANIST |
ZAUBERKÜNSTLER



Frank J. Glab (The Great Frankini) strebt danach, die Schwingung der Welt durch sein künstlerisches Wirken zu erhöhen. Er besitzt einen MFA-Abschluss in Musik und ist ein versierter Pianist, Organist und Sänger. Regelmäßig ist er als Chorleiter im Bereich der Kirchenmusik tätig, wobei sein besonderes Interesse der Alten Musik gilt. Darüber hinaus ist Frank ein preisgekrönter Zauberkünstler sowie Sammler historischer Zuberapparaturen und Lithografien. Er arbeitet zudem als Craniosacral-Therapeut und ist als künstlerischer Berater und Pianist für die Neocortex Dance Theatre Company (NDTC) tätig. Mit all seinen künstlerischen

Aktivitäten verfolgt Frank das Ziel, sowohl Heilung als auch Unterhaltung zu bieten.

THE GREAT FRANKINI

The Great Frankini (Frank J. Glab) begeistert sein Publikum seit über 50 Jahren mit seiner Zauberkunst. Er wurde von der „Society of American Magicians“ sowie der „International Brotherhood of Magicians“ mehrfach ausgezeichnet – unter anderem mit ersten Plätzen und Publikumspreisen. Sein Repertoire reicht von Close-up-Zauberei und Fingerfertigkeit bis hin zu großen Illusionen, wie etwa dem Zersägen einer Dame. Indem er die echten Klassiker der Zauberkunst präsentiert, setzt er sich für die Bewahrung ihrer Geschichte ein. Darüber hinaus ist Frankini ein meisterhafter Feuerkünstler, der unter anderem Feuerschlucken, Feuerspucken und das samoanische Feuermesser-Wirbeln (Samoan Fire Knife Spinning) beherrscht. Er liebt es, das Publikum mit spektakulären Darbietungen und verblüffenden

Illusionen zu erfreuen und dabei das magische Wunder zu vermitteln: dass alles Gute möglich ist.



FRANCISCO MELENDEZ
NEOCORTEX DANCE THEATRE COMPANY (NDTC)
TÄNZER | PROBENLEITER |
PLAKATGESTALTER

Francisco (Franky) Melendez ist ein aus El Paso, Texas, stammender Tanzkünstler. Während seiner Zeit in El Paso absolvierte er seine Ausbildung am Champion Dance Studio sowie am El Paso Conservatory of Dance. Anschließend tanzte er für

das El Paso Ballet Theatre und das Human Nature Contemporary Ballet. 2019 zog er nach Chicago, wo er seine berufliche Weiterbildung am Ruth Page Center For The Arts, bei den Joel Hall Dancers & Center sowie beim Chicago Movement Collective – als Teilnehmer des „Claire Bataille Legacy Program“ – fortsetzte. Danach war er als Apprentice bei Cerqua Rivera Dance tätig.



DEREK QUESADA
NEOCORTEX DANCE THEATRE COMPANY (NDTC)
TÄNZER

Derek Quesada ist ein in Chicago ansässiger Tanzkünstler, Performer und Geschichtenerzähler, dessen Arbeit eine Brücke zwischen zeitgenössischer Bewegung, Musiktheater und ausdrucksstarker Erzählkunst schlägt. Ausgehend von einem multidisziplinären Performance-Hintergrund entwickelte Derek seine künstlerische Handschrift durch eine umfassende Ausbildung in Tanz und Theater; dabei formte er einen Bewegungsstil, der auf emotionaler

Authentizität und Musikalität basiert.

Seit seinem Umzug nach Chicago hat er seine berufliche Entwicklung durch Kurse, Workshops und Gemeinschaftsprojekte innerhalb der lebendigen Tanzszene der Stadt vorangetrieben. Derek ist sowohl in Konzert- als auch in Theaterproduktionen

aufgetreten. Aktuell arbeitet er mit der Matter Dance Company, Silvita Acrodanza sowie der Neocortex Dance Theatre Company zusammen.

Neben seiner Tätigkeit als Performer engagiert sich Derek leidenschaftlich für interdisziplinäre Zusammenarbeit sowie für die Schnittstelle von Bewegung, Identität und Erzählkunst. Sein künstlerisches Interesse gilt der Schaffung von Werken, die sowohl Charaktertiefe als auch ausdrucksstarke Botschaften vermitteln und zugleich eine Verbindung zum Publikum herstellen. Er verfügt über mehr als zehn Jahre Erfahrung im Case Management, in denen er Menschen mit Entwicklungsstörungen betreute; auch heute noch setzt er sich als examinierte Pflegekraft in Chicago für diese Personengruppe ein.



TIMOTHY TSANG
NEOCORTEX DANCE THEATRE COMPANY (NDTC)
TÄNZER

Timothy Tsang ist ein queerer chinesisch-amerikanischer Tanzkünstler, dessen Arbeit eine Brücke zwischen Bewegung, kulturellem Gedächtnis und verkörperter Forschung schlägt. Aufgewachsen in Shanghai und Chicago, begreift er den zeitgenössischen Tanz als eine Struktur, die verschiedene Zeitebenen, sich überschneidende

Identitäten und globale Zirkulationsprozesse in sich vereint. Seine Choreografien wurden unter anderem am Auditorium Theatre, in der Links Hall und am Edge Theater in Auftrag gegeben und aufgeführt; zudem tanzte er mit Ensembles wie dem South Chicago Dance Theatre, dem Mordine & Company Dance Theatre und The Seldoms. Derzeit absolviert Tsang ein MFA-Studium im Fach Tanz an der University of Michigan und ist Träger des „Lieberthal-Rogel Center for Chinese Studies Fellowship“ sowie des „Rackham International Research Award“. Seine aktuelle Forschungsarbeit widmet sich dem Vermächtnis von Leslie Cheung und der Ästhetik des queeren chinesischen Kinos.



FRANZ BETZ
LICHTSKULPTEUR | LICHTDESIGNER |
LICHELEMENTE

1963 geboren in Sigmaringen / Donau

Mit der Rauminstallation "Lichtkunst Kunstlicht" zum Symbolwert von künstlichem Licht legte der Lichtbildhauer Franz Betz 1989 die Grundlagen für

sein künstlerisches Schaffen. Die Erfindung des Lichtalphabets "Alphabetz" zehn Jahre später, der Skulpturenbaukasten "f-io" und die "Lichtbloobs" sind Beispiele für seinen starken konzeptuellen und transdisziplinären Ansatz. Über viele Jahre macht er Vorstandsarbeit im Deutschen Werkbund und dem BBK Hannover und Niedersachsen.

In seinem Atelier "Trafolab" transformiert Franz Betz eine alte Trafostation zum Lichtkunstlabor und entwickelt dort neue, partizipative Lichtkunstprojekte - wie das Open Light Festival "ihme vision", die Lichtinstallation "Leine de Lights" und das Schwarmkunstprojekt "Kleefeld leuchtet".

Seine Werke, die aus Neonlicht, Gummischläuchen, Kunstrasen, Bauholz und Metallgittern bestehen, weisen stets eine starke Beziehung zu Raum, Material und Architektur auf. Indem er künstliche Netzwerke und virtuelle Räume programmiert, schafft er auch hier neue Räume und Lichtlandschaften.

Ausstellungen und Symposien im In- und Ausland
www.franzbetz.com / [@franz.betz](https://www.instagram.com/franz.betz)



ALLEN RUSSELL

MUSIKER

Allen Russell ist Geiger, Komponist und Musikpädagoge mit Sitz in Milwaukee, Wisconsin. Er begann seine musikalische Ausbildung auf der Geige im Alter von fünf Jahren und studierte an der String Academy of Wisconsin bei Mimi Zweig und David Becker, bevor er seinen Unterricht später bei Jerome Franke und Dr. Bernard Zinck fortsetzte.

Allen trat mit seinem Hot-Swing-Quartett „Swing Chevron“ sowohl bei Festivals wie dem Midwest Gypsy Swingfest als auch an historischen Spielorten wie dem „Green Mill“ auf. Als Mitglied des Streichquartetts „Tontine Ensemble“ wirkte er an der Uraufführung neuer Werke zeitgenössischer Komponisten mit; zudem wurden eigene Kompositionen von ihm in Zusammenarbeit mit dem Milwaukee Ballet, UWM Dance, Danceworks Inc. und Water St. Dance aufgeführt. Allen ist zertifizierter Suzuki-Violinlehrer und erwarb einen Master of Fine Arts im Fach Streichinstrumente (Performance und Pädagogik) an der UW Milwaukee.



ALEX YASINOVSKY

VIDEOKÜNSTLER

<https://www.alexandrayasinovsky.com/>

Alexandra Yasinovsky ist eine in Chicago lebende visuelle Geschichtenerzählerin, deren multikultureller Hintergrund ihre Arbeit prägt. Sie erstellt Videos für Live-Auftritte, um der Show eine weitere Dimension zu verleihen, und arbeitet mit Künstlern an verschiedenen künstlerischen Projekten zusammen.



ÜBER OCEAN BETWEEN

Unter der Leitung von Marianne Buchwald und weiteren herausragenden deutschen Künstlern – darunter Cem Koc, Kristin Heike, Franz Betz und Harro Schmidt – ist „Ocean Between“ ein 2017 ins Leben gerufenes, fortlaufendes internationales Kunstsymposium. Es fördert den interkulturellen Austausch und die Zusammenarbeit zwischen Künstlern aus den USA und Deutschland. Das Projekt vernetzt bildende Künstler, Tänzer, Musiker, Filmemacher, Multimedia-Künstler und andere Akteure, um Fähigkeiten und Kreativität zu teilen sowie interdisziplinäre Arbeiten zu realisieren. Das Symposium umfasst Ausstellungen, Performances, Workshops und Veranstaltungen zur Einbindung der Öffentlichkeit in Städten wie Chicago, Hannover und Berlin. Im Juni 2026 findet in Hannover die neunte Ausgabe von „Ocean Between“ statt.

Wichtige Highlights:

- Interdisziplinäre Ausstellungen und Performances (Film, Tanz, Musik, Spoken Word, Maskentheater)
- Offene Workshops für Familien, Senioren und Anwohner
- Kultur- und disziplinübergreifende künstlerische Zusammenarbeit
- Inklusive Projekte wie Mail Art, Installationen und Live-Performances

BESONDERER DANK UND ANERKENNUNG

Sie: Das Publikum
Alle hochtalentierten und sehr unterstützenden Tänzer (Francisco Melendez, Derek Quesada, Timothy Tsang sowie frühere Tanzpartner)
Frank J. Glab (The Great Frankini)
Francisco Melendez (Plakatgestaltung und Probenleitung für NDTC)
Alle an dieser Produktion Beteiligten
Videokünstler: Alex Yasinovsky
Bürgerschule Nordstadt
Allen Russell
Videograf: Spence Warren
Fotografin: Michelle Reid
Wolf Ruediger Leister und Volker Dowidat
Zusammenarbeit am NDTC-Logo-Design: Angel Cunningham
Ocean Between
Alle Teilnehmenden des „Migrating the Color Fields“-Festivals von Ocean Between
Marianna Buchwald
Kristin Heike
Cem Koc
Franz Betz
Harro Schmidt
Lars Schumacher
Heiner Schlote
Die Freiwilligen, Videografen und Fotografen
Alle Spender, die für die internationale Deutschlandreise des NDTC gespendet haben
(Stand: 26. Juni 2026): *Andrea Cook, Catherine Aranas, Frank J. Glab, Herminia Chase, Kristin Heike, Maria Elena Roque Irizarry, Nicole Sands, Rainbow Children Dance Collective, Silvia Diaz Brown, Todd Kiech, Paul Johnson, Ginny Ching Yin Lo, Colin Kelty, und Lindsay Bingham*
Alle Spender und Zuschauer aus Deutschland
Alle Zuschauer, die die Aufführung „From Chicago to Hannover“ in Evanston, IL, USA, besucht haben
Alle Freunde, Familienangehörigen und Unterstützer
Sofa Loft
Chicago Ballet Arts
Chicago Danztheatre Ensemble

VIELEN DANK FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!

Spenden sind herzlich willkommen und werden unter den auftretenden Künstlern aufgeteilt, damit wir unsere Arbeit weiterhin mit der Gemeinschaft teilen können!



NEOCORTEX
DANCE.ORG



NDTC
RESSOURCEN
ZUR MENTALEN
GESUNDHEIT



Psychische Erkrankungen und die psychische Gesundheit sind individuelle Erfahrungen und manchmal ein Kampf – aber du bist nicht allein. Bitte achte auf dich und suche dir bei Bedarf zusätzliche Hilfe und Unterstützung. Ich freue mich, dass du hier bist, und sende dir viel Fürsorge, Liebe und Unterstützung!

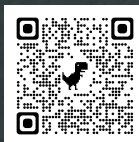
Medizinische Hilfe in Hannover:

AKUTER NOTFALL ODER VERLETZUNG: **Notruf 112**

TELEFONSELSORGE: **0800 111 0 111** ODER **0800 111 0 222**

KINDER UND JUGENDLICHE: **116 111**

KRISENCHAT: SENDE „START“ PER WHATSAPP ODER ÜBER DIE WEBSITE FÜR KOSTENLOSE BERATUNG RUND UM DIE UHR (24/7) ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST: **116 117**



FESTIVAL-
INFORMATIONEN

